



Die Heidelbeere

Vaccinium myrtilus

Synonyme:

Heidel. Heidelstaude. Heidelstrauch.
Schwarze Beere. Schwarze Heidelbeere.
Blaue Beere.

Die Heidelbeere. *Vaccinium myrtillus*.

Heidel. Heidelstaude. Heidelstrauch. Schwarze Beere.
zu Heidelbeere. Blaue Beere.

Dieser überall bekannte kleine Erdstrauch, wächst im Schat,
von jeder Baum sehr häufig; verschwindet aber, sobald
er bloß gestellt wird.

Auf den höchsten rauhesten Gebirgen, wird er am ansehnlichsten und bis
zu 2 Fuß hoch.

Die Blumen brechen zu Ende Mai herabhängend hervor;
jede hat ihren eigenen Stiel. Sie ist weißlich.

Die Beeren werden im Julius reif, und wie eine
Wachholderbeere groß. Sie enthalten einen
blaufärbenden, säuerlichen Saft.

In den Holzungen säen sie sich von selbst aus.

Der Gebrauch der Beeren ist jedermann bekannt.

Die Blätter sind oval, schmal auslaufend, oben gezähnt,
und fallen zum Winter ab.

I. Ein Zweig mit Blättern und reifen Beeren. II. Die Beschreibung.
III. Der Saame. IV. Die Blüthe. V. Die Wurzel. VI. Die Asche.

DIE HEIDELBEERE *Vaccinium myrtillus*

Heidel. Heidelstaude. Heidelstrauch. Schwarze Beere.
Schwarze Heidelbeere. Blaue Beere.

Dieser überall bekannte kleine Erdstrauch, wächst im
Schatten hoher Bäume sehr häufig; verschwindet aber,
sobald er bloß gestellt wird. Auf den höchsten
rauhesten Gebirgen, wird er am ansehnlichsten und bis
zu 2 Fuß hoch.

Die Blumen brechen zu Ende Mai herabhängend
hervor; jede hat ihren eigenen Stiel. Sie ist weißlich.

Die Beeren werden im Julius reif, und wie eine
Wachholderbeere groß. Sie enthalten einen
blaufärbenden, säuerlichen Saft.

In den Holzungen säen sie sich von selbst aus. Der
Gebrauch der Beeren ist jedermann bekannt. Die
Blätter sind oval, schmal auslaufend, oben gezähnt,
und fallen zum Winter ab.

I. Ein Zweig mit Blättern und reifen Beeren. II. Die
Beschreibung. III. Der Saame. IV. Die Blüthe. V. Die
Wurzel. VI. Die Asche.

